

Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen

Leitung:

Steffen Mann

Betriebsleiter

Wirtschaftsjahr 2021

Festsetzungen

1. Festsetzung des Wirtschaftsplans

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen wird vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 17.12.2020 aufgrund der §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes sowie der §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit den §§ 39 Abs. 2 und 96 der Gemeindeordnung für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

im Erfolgsplan	
bei den Erträgen	22.112.950 €
bei den Aufwendungen	40.212.950 €
das Jahresergebnis auf	-18.100.000 €
Entnahme aus der Kapitalrücklage	18.100.000 €
Bilanzgewinn	0 €
in den Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans auf je	38.200.000 €

2. Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der im Vermögenplan vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 0 € festgesetzt.

3. Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000 € festgesetzt.

4. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0 € festgesetzt.

Heidelberg, den 17.12.2020

Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister



Zweck

Der Eigenbetrieb übernimmt die Aufgaben des Beteiligungsmanagements für die Stadt Heidelberg. Hierzu gehören:

- a) das Halten und die Verwaltung zugeordneter Beteiligungen
- b) die laufende Verwaltung, Controlling und Finanzierung sämtlicher Beteiligungen, Eigenbetriebe, Zweckverbände und Anstalten öffentlichen Rechts der Stadt Heidelberg.

Dadurch wird eine einheitliche Willensbildung durch übergeordnete Steuerung gewährleistet. Beim Beteiligungscontrolling werden Steuerungs- und Kontrollinformationen sowie Instrumente zur Führungsunterstützung für die Verwaltungsführung und den politischen Gremien bereitgestellt. Sämtliche Aufgaben und Tätigkeiten erfolgen im Rahmen der hoheitlichen Vermögensverwaltung.



Mitarbeiter/-innen (Planstellen)

2019: 3,5

2020: 3,5

2021: 3,5

Die Stellen des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen sind im Stellenplan der Stadt Heidelberg ausgewiesen. Die Ausweisung hier erfolgt nur nachrichtlich.



Aufgabenübersicht

Steuerungsunterstützung / Controlling (Haushalt und Berichtswesen) insbesondere Beteiligungsmanagement (u. a. Stadtwerke)
Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen im Zusammenhang mit Krediten und Geldanlagen.

Ziele – Maßnahmen

Ziele und Maßnahmen

Ziele:	Allgemeine Ziele	Info
M1	Interessenabstimmung von Kommune und Beteiligung	
M2	Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Ertragskraft der Beteiligungen	
M3	Sicherstellung der Einhaltung der mit den Geschäftsführern vereinbarten Ziele	
M4	Bereitstellung optimaler Informationen für die Entscheidungsträger	
M5	Unterstützung, Beratung und Durchführung von Gesellschaftsgründungen	
M6	Einhaltung des im Wirtschaftsplan festgelegten Budgets	

Erfolgsplan

Gesamtbudget	Plan 2020 in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €
Umsatzerlöse	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	13.483.000	21.239.950	22.592.950
Betriebsleistung	13.483.000	21.239.950	22.592.950
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.685.500	21.442.450	22.795.450
Betriebsaufwand	13.685.500	21.442.450	22.795.450
Operatives Ergebnis	-202.500	-202.500	-202.500
Zinsen und ähnliche Erträge	873.000	873.000	873.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	670.500	670.500	670.500
Abschreibungen auf Finanzanlagen	18.600.000	18.100.000	18.600.000
Finanzergebnis	-18.397.500	-17.897.500	-18.397.500
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-18.600.000	-18.100.000	-18.600.000
Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresergebnis	-18.600.000	-18.100.000	-18.600.000
Entnahme aus der Kapitalrücklage	18.600.000	18.100.000	18.600.000
Bilanzgewinn	0	0	0

Erläuterung

Der Eigenbetrieb bekommt von der Stadt alle zahlungswirksamen sonstigen Aufwendungen abzüglich des nicht zahlungswirksamen Zinsergebnisses erstattet.

Die Erträge des Eigenbetriebs stellen die Zuschusszahlungen der Stadt an den Eigenbetrieb dar. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die Zuschusszahlungen an die Gesellschaften enthalten. Im Finanzergebnis werden die Zinszahlungen an die Sparkasse Heidelberg für das aufgenommene Darlehen sowie die von der Stadtwerke Heidelberg für das gewährte Darlehen zu zahlenden Zinsen dargestellt. Die Abschreibungen auf Finanzanlagen beinhalten den voraussichtlichen Verlust der Stadtwerke Heidelberg GmbH, der bei den Finanzanlagen des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen abzuschreiben ist.

Das hierdurch entstehende negative Jahresergebnis wird durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.

Gesamtbudget	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	in €	in €	in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen			
Zuschuss laufende Kosten	171.300	125.950	176.250
Personalkostenzuschuss	450.700	415.000	450.700
Transferkostenzuschuss	12.861.000	20.699.000	21.966.000
Summe	13.483.000	21.239.950	22.592.950
Erträge	13.483.000	21.239.950	22.592.950
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Mieten und Pachten	25.700	25.000	25.000
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.000	1.000	2.000
Aufwand für EDV	500	300	500
Summe	28.200	26.300	27.500
Transferaufwendungen			
Zuschuss an die Tiergarten Heidelberg gGmbH	3.245.000	2.760.000	3.245.000
Zuschuss an die Heidelberger Frühling gGmbH	1.091.000	1.091.000	1.091.000
Zuschuss an die Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH	410.000	323.000	875.000
Zuschuss an die Technologiepark Heidelberg GmbH (Förderbeitrag)	450.000	450.000	470.000
Zuschuss an die Technologiepark Heidelberg GmbH (Gründerbüro)	100.000	85.000	100.000
Zuschuss an die Heidelberg Marketing GmbH	1.644.000	1.880.000	2.200.000
Zuschuss an die Heidelberger Kultur- und Kongressgesellschaft mbH	921.000	970.000	920.000
Zuschuss an die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH	5.200.000	12.200.000	12.100.000
Zuschuss an die Integrierte Leitstelle Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis gGmbH	0	1.140.000	1.165.000
Summe	13.061.000	20.899.000	22.166.000
Sonstige betrieblichen Aufwendungen			
Geschäftsaufwendungen	8.100	4.000	8.100
Rechts- und Beratungskosten	50.000	5.000	50.000
Personalkostenerstattung an die Stadt Heidelberg	450.700	415.000	450.700
Verwaltungskostenerstattung an die Stadt Heidelberg	87.500	93.150	93.150
Summe	596.300	517.150	601.950
Aufwendungen	13.685.500	21.442.450	22.795.450
Zinsen und ähnliche Erträge	873.000	873.000	873.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	670.500	670.500	670.500
Abschreibungen auf Finanzanlagen	18.600.000	18.100.000	18.600.000
Finanzergebnis	-18.397.500	-17.897.500	-18.397.500
Jahresergebnis	-18.600.000	-18.100.000	-18.600.000
Entnahme aus der Kapitalrücklage	18.600.000	18.100.000	18.600.000
Bilanzgewinn	0	0	0

Erläuterung wesentliche Abweichungen:

Erhöhung der Transferkosten durch Erhöhung der Zahlungen an

	WP 2020	Veränderungen	WP 2021	Erläuterung
Tiergarten Heidelberg gGmbH	3.245.000	-485.000	2.760.000	Zuschusskürzung aufgrund Auswirkungen Corona
Heidelberger Frühling gGmbH	1.091.000	0	1.091.000	Unter Vorbehalt der nachträglichen Kürzung um 10 %
Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH	410.000	-87.000	323.000	Zuschusskürzung aufgrund Auswirkungen Corona
Technologiepark Heidelberg GmbH	450.000	0	450.000	Zuschusskürzung aufgrund Auswirkungen Corona bei gegenläufiger Berücksichtigung Finanzierung Stelle Bio RN
Technologiepark Heidelberg GmbH, Gründerbüro	100.000	-15.000	85.000	Zuschusskürzung aufgrund Auswirkungen Corona
Heidelberg Marketing GmbH	1.644.000	236.000	1.880.000	Zuschusskürzung aufgrund Auswirkungen Corona gegenüber ursprünglichen Planungen für 2021 i.H.v. 2.150.000 €
Heidelberger Kultur- und Kongressgesellschaft mbH	921.000	49.000	970.000	keine Zuschusskürzung möglich wegen Aufbauphase
Rhein-Neckar-Verkehr GmbH	5.200.000	7.000.000	12.200.000	Zuschusserhöhung wegen Einnahmeausfälle Corona, Mehraufwendungen aufgrund Angebotsausweitungen, negative Auswirkungen Fahrgastzählung Heidelberg
Integrierte Leitstelle Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis gGmbH	0	1.140.000	1.140.000	Neu gegründete Gesellschaft mit Rhein-Neckar-Kreis und Deutschem Roten Kreuz Kreisverband Rhein-Neckar / Heidelberg e.V.
	13.061.000	7.838.000	20.899.000	

ErläuterungTiergarten Heidelberg gGmbH

Der Zuschuss in 2021 wird nach den städtischen Vorgaben wegen Corona um 15 % gekürzt. Dabei wurde berücksichtigt, dass für 2020 eine außerplanmäßige Zuschusserhöhung in Höhe von 1,4 Mio. € stattfand.

Heidelberger Frühling GmbH

Aufgrund der Betroffenheit des Kulturbereiches sollen die Planansätze in Höhe des Wirtschaftsplanes 2020 belassen werden. Damit verbunden wurde ein Kürzungsvorbehalt von bis zu 10% im Falle einer negativen Entwicklung des städtischen Haushaltes.

Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH

Der Zuschuss richtet sich nach dem im Plan der Gesellschaft errechneten Bedarf, der sich zusätzlich aus einem Entgelt (Budgetverantwortung Amt 61) zusammensetzt. Der Zuschussanteil wird nach den städtischen Vorgaben wegen Corona um 15 % gekürzt.

Technologiepark Heidelberg GmbH

Der bisherige Zuschuss wurde um 15 % aufgrund Corona gekürzt. Allerdings bestehen zusätzliche Mehraufwendungen unter anderem aufgrund vertraglichen Verpflichtungen mit der BioRN GmbH (siehe Drucksache 0104/2020/BV).

Heidelberg Marketing GmbH

Die ursprünglichen mittelfristigen Planungen in 2020 sahen einen Zuschussbedarf von rund 2,2 Mio. € für 2021 vor. Die Zuschussmittel wurden aufgrund der Corona-Pandemie reduziert. Dabei wurde berücksichtigt, dass in 2020 eine außerplanmäßige Zuschusserhöhung in Höhe von 500.000 € stattfand.

Heidelberger Kultur- und Kongress GmbH

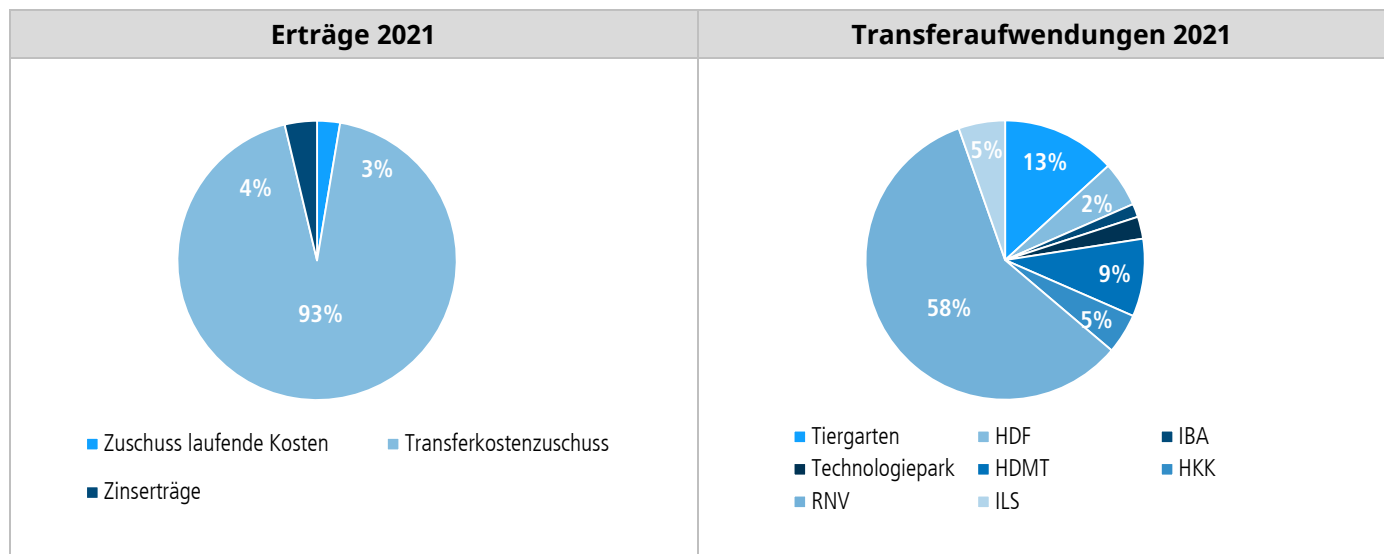
Die Gesellschaft ist in der Aufbauphase. Von einer Kürzung sollte daher abgesehen werden.

Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

Die HSB kann aufgrund der Grenzen der Entgeltabsenkung für Infrastrukturnutzung und Personalüberlastung in 2021 lediglich 18,1 Mio. € der Verluste rnv ausgleichen. Der übersteigende Betrag ist aufgrund geltender Betrauungsvereinbarung direkt von der Stadt bereit zu stellen. Der Anstieg des Defizits rnv auf insgesamt rd. 30,3 Mio. € begründet sich u.a. mit den Einnahmeausfällen aufgrund der Corona-Pandemie (rund 3,0 Mio.€), der negativen Auswirkungen der Fahrgastzählung für das Linienbündel Heidelberg (rund 2,6 Mio. €) sowie den beschlossenen Angebotsausweitungen (rund 1,1 Mio. €).

Integrierte Leitstelle Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis gGmbH

Die Gesellschaft wurde Ende 2019 gegründet und hat ihr operatives Geschäft im Jahr 2020 aufgenommen. 2021 ist das erste Jahr in dem die Gesellschaft ihre Tätigkeit in vollem Umfang ausüben wird.



Vermögensplan

Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Einnahmen in €
Zuführung zum Stammkapital	0
Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0
Jahresgewinn	0
Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0
Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	20.100.000
Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0
Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Einnahmen	0
Kredite	0
a) von der Gemeinde	0
b) von Dritten	0
Abschreibungen und Anlageabgänge	18.100.000
Rückflüsse aus gewährten Krediten	0
Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0
Summe	38.200.000

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ausgaben in €	Verpflichtungs- ermächtigungen in €
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	0	0
Finanzierungsanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	20.100.000	0
Rückzahlung vom Stammkapital	0	0
Entnahme aus Rücklagen	18.100.000	0
Jahresverlust		0
Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0
Auflösung Ertragszuschüsse	0	0
Entnahme langfristiger Rückstellung	0	0
Tilgung von Krediten	0	0
Gewährung von Darlehen	0	0
a) an die Gemeinde	0	0
b) an Dritte	0	0
Finanzierungsüberschuss aus Vorjahren	0	0
Summe	38.200.000	0

Die Finanzierungsanlagen beinhalten eine Kapitalerhöhung der Stadtwerke Heidelberg in Höhe von 18,1 Mio. €. Die Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH Heidelberg erhält in den Jahren 2021 bis 2023 zur Stärkung des Eigenkapitals und Verwendung für den sozialen Wohnungsbau jeweils 2 Mio. €.

Finanzplanung

Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Einnahmen des Wirtschaftsjahres 2020 in €	Einnahmen des Wirtschaftsjahres 2021 in €	Einnahmen des Wirtschaftsjahres 2022 in €	Einnahmen des Wirtschaftsjahres 2023 in €	Einnahmen des Wirtschaftsjahres 2024 in €
Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
Jahresgewinn	0	0	0	0	0
Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeiträge	18.610.000	20.100.000	20.600.000	20.900.000	18.800.000
Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeiträge	0	0	0	0	0
Zuführung zu Rückstellungen abzüglich Einnahmen	0	0	0	0	0
Kredite	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0
b) von Dritten	0	0	0	0	0
Abschreibungen und Anlageabgänge	18.600.000	18.100.000	18.600.000	18.900.000	18.800.000
Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	625.000	625.000	625.000
Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0
Summe	37.210.000	38.200.000	39.825.000	40.425.000	38.225.000

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2020 in €	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2021 in €	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2022 in €	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2023 in €	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2024 in €
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	0	0	0	0	0
Finanzierungsanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	18.610.000	20.100.000	20.600.000	20.900.000	18.800.000
Rückzahlung vom Stammkapital	0	0	0	0	0
Entnahme aus Rücklagen	18.600.000	18.100.000	18.600.000	18.900.000	18.800.000
Jahresverlust	0	0	0	0	0
Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
Entnahme aus Rückstellung	0	0	0	0	0
Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0
Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0
a) an die Gemeinde	0	0	625.000	625.000	625.000
b) an Dritte	0	0	0	0	0
Finanzierungsüberschuss aus Vorjahren	0	0	0	0	0
Summe	37.210.000	38.200.000	39.825.000	40.425.000	38.225.000

Erläuterung

Die Finanzierungsanlagen beinhaltet eine Kapitalerhöhung der Stadtwerke Heidelberg in den nächsten Jahren in Höhe der Defizitübernahmen rnv.

Die Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH Heidelberg erhält in den Jahren 2021 bis 2023 zur Stärkung des Eigenkapitals und Verwendung für den sozialen Wohnungsbau jeweils 2 Mio. €.

Finanzierungsanlagen	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2020 in €	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2021 in €	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2022 in €	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2023 in €	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2024 in €
SWH	18.600.000	18.100.000	18.600.000	18.900.000	18.800.000
GGH		2.000.000	2.000.000	2.000.000	
ILS	10.000				
Summe	18.610.000	20.100.000	20.600.000	20.900.000	18.800.000

Stellenübersicht

Nachrichtliche Stellenübersicht der Beamten- und Beschäftigtenstellen, die im Stellenplan der Stadt gem. § 3 EigBV zu führen sind.

Die Stellen sind im Stellenplan der Stadt ausgewiesen. Die Ausweisung hier erfolgt nur nachrichtlich.

Laufbahngruppe/Besoldungsgruppe		Veranschlagte Stellen laut Stellenplan 2020	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2021	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2020
Beamte				
Höherer Dienst				
A 15	Betriebsleiter	1,0	1,0	1,0
Gehobener Dienst				
A 13		1,2	1,2	1,2
A 11		0,0	0,0	0,0
Summe Beamte		2,2	2,2	2,2
Beschäftigte				
E11		0,3	1,3	0,3
E10		1,0	0,0	0,8
Summe Beschäftigte		1,3	1,3	1,1
Gesamt		3,5	3,5	3,3

Überplanmäßiges Personal:

Laufbahngruppe/Besoldungsgruppe		Überplanmäßig 2020	Überplanmäßig 2021	Tatsächlich überplanmäßig zum 30.06.2020
Beamte				
A 12 (Großprojekte)		0,5	0,5	0,5
A 12 (Steuerliche Beratung)		0,3	0,0	0,3
A 10		0,8	1,3	0,8
Summe Beamte		1,6	1,8	1,6
Gesamt		1,6	1,8	1,6